



## PRESSEMITTEILUNG

---

München, den 21. September 2017

### **Kreisstraße ED 2, Wartenberg - Schröding (St 2330) Vollsperrung wegen Baumpflegearbeiten und Baumfällungen an der Lindenallee ab voraussichtlich 09.10.2017 bis Ende Oktober 2017**

**Das Staatliche Bauamt Freising beabsichtigt, entlang der Kreisstraße ED 2 zwischen Wartenberg und dem Anschluss an die Staatsstraße 2330 östlich Kirchberg Pflegemaßnahmen an den Straßenbäumen sowie Baumfällungen durchzuführen. Die Arbeiten dauern ca. drei Wochen und werden in zwei Abschnitte aufgeteilt; sie sind stark witterungsabhängig.**

**Um die Maßnahme so zügig wie möglich durchzuführen und die Verkehrsbeeinträchtigung so gering wie möglich zu halten, finden die Arbeiten im Schutz einer Vollsperrung jeweils zwischen 8 Uhr und 16 Uhr statt.**

Aufgrund der bestehenden Verkehrssicherungspflicht werden durch geschulte Fachleute des Bauamts an allen Straßenbäumen regelmäßig Baumkontrollen durchgeführt, bei denen festgestellt wird, ob ein Baum noch ausreichend vital und standsicher ist oder ob beispielsweise von brüchigen Ästen eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer ausgeht.

An den Bäumen der Lindenallee, die mit ihren derzeit 249 Bäumen als Naturdenkmal geschützt ist, werden deshalb im Oktober abgestorbene und brüchige Äste fachgerecht ausgeschnitten sowie Baumkronen teilweise eingekürzt. Die Pflegemaßnahmen dienen dem langfristigen Erhalt der Bäume.

Bei den Baumkontrollen wurde zudem festgestellt, dass bei einigen Bäumen ein hoher Totholzanteil, abgängige Kronen und ausgeprägte Faulstellen im Stamm und Wurzelbereich durch holzerstörende Pilze vorhanden sind. Da diese Bäume wegen ihrer mangelnden Standfestigkeit eine Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer darstellen, müssen sie gefällt werden.

Aus diesem Grund mussten Ende Februar 2017 bereits zwölf Bäume gefällt werden, für weitere 17 Bäume ist unter Berücksichtigung artenschutzrechtlicher Belange die Fällung jetzt im Oktober vorgesehen.

Bei 14 dieser Bäume konnte im vergangenen Winter auch mittels einer gutachterlichen Untersuchung mit Endoskop eine Nutzung als Winterquartier durch Fledermäuse nicht mit ausreichender Sicherheit ausgeschlossen werden. Zur Vermeidung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände wurden diese Bäume daher im Februar noch nicht gefällt. Stattdessen wurde ein sog. Kronensicherungsschnitt durchgeführt, um die Standfestigkeit durch eine deutlich kleinere Krone mit weniger Gewicht und geringerer Windangriffsfläche zu erhöhen. Damit konnte die Ver-

kehrsicherungspflicht zumindest bis zu deren Fällung im Herbst 2017 erfüllt werden.

In Abstimmung mit den Naturschutzbehörden ist geplant, die betreffenden Höhlen an den Bäumen vorher so zu verschließen, dass Individuen zwar den Stamm verlassen können, ein erneutes Besetzen des Stammes aber nicht möglich ist. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass keine streng geschützten Fledermäuse zu Schaden kommen. Für den Verlust von Lebensstätten dieser Arten werden Kompensationsmaßnahmen in Form von Fledermauskästen vorgesehen.

Im ersten Abschnitt wird die Strecke zwischen Wartenberg und dem Abzweig ED 26 voraussichtlich vom 09.10.2017 bis 13.10.2017 gesperrt. Die Umleitung führt über die St 2082 nach Fraunberg, die ED 1 bis Hienraching zur ED 26 und umgekehrt.

Im zweiten Abschnitt wird die Strecke vom Abzweig ED 26 bis zur St 2330 voraussichtlich vom 16.10.2017 bis 27.10.2017 gesperrt. Die Umleitung führt über die ED 26 nach Hienraching und die ED 1 nach Niederstraubing zur St 2330 und umgekehrt.

Der Anliegerverkehr ist bis zur Sperrung frei.

Von Wartenberg kommend ist auch die Zufahrt zur Klinik frei.

Die Umleitungen werden ausgeschildert.

Das Staatliche Bauamt Freising bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die auftretenden Behinderungen sowie die Anlieger um Nachsicht für die mit den gesamten Arbeiten verbundenen Beeinträchtigungen.

Projektleitung:

Christian Schweiger, Tel.: 08161 932-2154; E-Mail: christian.schweiger@stbafs.bayern.de

### Umleitungsübersicht

